

Korschenbroicher helfen Projektleiterin der Namibia-Hilfe

GLEHN (cso-) Die erste Knie-Operation in Siegen hat sie gut überstanden, zurzeit wohnt Sylvia Beukes, Kooperationspartnerin für den Verein Kinder und Familienhilfe Namibia, in Glehn. Im Herbst steht für die 54-Jährige die Operation am zweiten Knie an. Für die Finanzierung der Sachkosten richtet der Namibia-Hilfe-Verein um den Vorsitzendem Norbert Rothausen am Donnerstag, 1. Mai, einen Spendenlauf rund um den Glehner Sportplatz aus – in enger Zusammenarbeit mit dem Sportverein (SV) Glehn.

Rothausen hofft auf Unterstützung möglichst vieler Menschen. Beukes und die Amerikanerin Brenda Johnston hatten 2003 die Organisation „Children of Promise Ministries Namibia“ (CPMN) gegründet. Diese wählt Pflegefamilien in Namibia aus, die Waisen- und Heimkinder aufnehmen. Die Namibia-Hilfe mit Sitz in Korschenbroich unterstützt die Organisation unter anderem mit 76 Patenschaften für 29 Kinder. Doch nun braucht Breukes, laut Rothausen „Herz und Kopf“ von CPMN, selbst Hilfe. Mit ihrer schweren Arthrose kann sie

sonst ihren Aufgaben nicht mehr nachkommen – doch die Operationen konnte sie nicht bezahlen. „Wir wollen dem Menschen Sylvia Beukes helfen, aber ohne sie wäre das Projekt auch kaum fortzuführen.“

Rothausen und andere machten in Deutschland mobil. „Ich war von der großen Hilfsbereitschaft über-



Sylvia Beukes hilft Kindern – und benötigt nun selbst Hilfe. FOTO: FAMILIENHILFE

rascht. Menschen sagten Unterstützung zu, die ich sonst gar nicht kenne.“ Das Kreisklinikum in Siegen übernimmt die Operationen, die Physiotherapiepraxis Mechelinck die Nachbehandlung. Lediglich die Materialkosten, jeweils 7000 Euro, müssen bezahlt werden.

Nun wird Geld für die zweite Operation gesammelt – etwa beim Sponsorenlauf am 1. Mai. „Da die Hilfe für diese Operation nicht zum Vereins-Zweck gehört, können wir keine Spendenquittung ausstellen“, erklärt Rothausen. Die Strecke führt über eine Distanz von sechs Kilometern vom Sportplatz in Glehn über Steinforth, Schloss Dyck und Nikolauskloster zurück zum Sportplatz. Jeder kann von 11 bis 16 Uhr mitmachen. Kinder, die im Straßenverkehr nicht sicher sind, sollten von Erwachsenen begleitet werden. Nach dem Lauf kann der von jedem Läufer gesammelte Betrag vor Ort abgegeben oder auf ein Spendenkonto überwiesen werden. Um Anmeldung per E-Mail an glehn@ist-einmalig.de wird gebeten. Die Teilnahme ist aber auch ohne vorhergehende Anmeldung möglich.